Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr.	09296393
Kreis	Leipzig, Stadt
Gemeinde	Leipzig, Stadt
Anschrift	Windscheidstraße 29
Gem. * Fl-stck. * Flur	Connewitz * 296/a

Kurzcharakteristik

Mietshaus in ehemals geschlossener Bebauung und in Ecklage; Putzfassade mit Erkern, Eckbetonung, baugeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

Eckhaus zur Scheffelstraße, 1908 durch das Baugeschäft Friedrich und Jahn errichtet. Der klar durchgestaltete Bau mit der eleganten Jugendstilfassade läßt vermuten, daß sich dahinter der Architekt Adalbert Friedrich, bis 1904 Mitarbeiter von Karl Poser, verbirgt. Die betonte Vertikal- gliederung durch schlanke Erker und das Zusammenfassen der Fensterachsen aller drei Obergeschosse nimmt dem umfang- reichen Eckbau jegliche Schwere. Blendbögen im Obergeschoß vermitteln den Eindruck einer Pilastergliederung mit Bogen- abschluß; Basen und Kapitelle dieser Scheinpilaster sind durch ein filigranes Stuckband angedeutet, das gleichzeitig umlaufend die Fassade zusammenfaßt. Ansonsten ist der zierliche und flache Dekor an den Erkern konzentriert. Von den Kellergittern bis zur Marmor- und Stuckausstattung von Flur und Treppenhaus sind alle Details erhalten.

Datierung	1908 (Mietshaus)
Ausweisungsstelle	Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	**F 09296393 D**
Aufnahmejahr	2020
Fotograf	Nitzsche, Mathis
Beschreibung	Mietshaus in ehemals geschlossener Bebauung und in Ecklage

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.